

3./XI. 1917

138

• Abgabe landwirtschaftlicher Schriften für Soldaten. Bei den Bücherspenden wird das Fehlen landwirtschaftlichen Lesestoffes besonders empfunden, da der Landsoldat am liebsten Berufliches liest. Das k. k. Landeskulturinspektorat in Graz ist gerne bereit, verschiedene landwirtschaftliche Schriften unentgeltlich ins Feld zu senden. Bei den Bestellungen wäre anzugeben, ob der Besteller Gebirgsbauer oder Ackerbauer sei, um darnach die Auswahl der Schriften zu wählen. Es stehen Schriften über Verbesserung des Futterbaues und Getreidebaues, Bienenverbesserung, Hebung der Gartwirtschaft, Düngung und Düngungsversuche, Kunstdüngeranwendung, Musterweide

Schwarzbach, Beschreibung von bäuerlichen Beispielwirtschaften, Landflucht und über die Fortbildung des Bauern zur Verfügung.